

öffentlich

Vorlage			
Betreff			
Aktivitäten Rheinisches Revier			
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	Datum	Lfd. Nr. BPL
AöR	S/X/2023/0619	10.11.2023	10

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Sitzungstermin</u>	<u>Ergebnis</u>
-----------------------	----------------------	-----------------------	-----------------

Ausschuss für Verkehr und Planung der VRR AöR	Kenntnisnahme	30.11.2023	<input type="checkbox"/>
--	---------------	------------	--------------------------

Kurzzusammenfassung:

Es werden die aktuellen Planungsstände zu den drei SPNV-Maßnahmen S6 Köln - MG, Revierbahn Ost und Revierbahn West im Rahmen des Rheinischen Reviers dargelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Verkehr und Planung der VRR AöR nimmt die Vorlage einschließlich der als **Anlage** beigefügten Präsentation zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

- Keine
- Ist im aktuellen Wirtschaftsplan berücksichtigt.
- Kann aus eingesparten Mitteln des aktuellen Wirtschaftsplans finanziert werden.
- Greift im nächsten und/oder Folgejahren und wird im Wirtschaftsplan eingeplant.
- Wird durch Fördermittel finanziert (Fördersatz: ___ % / Eigenmittel ___ %)

Personelle Auswirkungen:

- Keine
- Ist im aktuellen Stellenplan berücksichtigt.
- Wird mit dem bestehenden Personal umgesetzt/durchgeführt werden.
- Abweichend vom Stellenplan wird zusätzliches Personal benötigt (siehe Begründung).
- interne Finanzierung externe Finanzierung

Begründung/Sachstandsbericht:

Im Rahmen des Rheinischen Reviers sind im VRR zwei Schienenprojekte verankert.

- S6- Verlängerung Köln – Mönchengladbach
- Revier-S-Bahn Ost Bedburg – Grevenbroich – Neuss – Düsseldorf

Für die S6-Verlängerung finden aktuell Abstimmungsrunden zwischen DB Netz, DB S&S, MUNV, go.Rheinland und VRR statt, um mit der Vorplanung (Leistungsphasen 1+2 HOAI) zu beginnen.

Für die Revier S-Bahn Ost wird ein gleichgelagerter Planungsstart für Anfang 2024 erwartet. Planungsinhalte und aktuelle Planungsstände können der beigefügten Präsentation entnommen werden. Diese wird in der Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Planung der VRR AöR am 30.11.2023 erläutert.